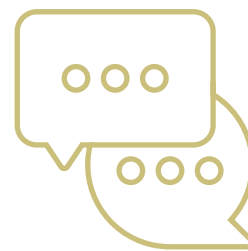


# Im Gespräch



## »Die Sichtbarkeit des Berufsstands im Advisory-Bereich erhöhen«

Ende des Jahres 2022 hatte der IDW Vorstand den Fachausschuss Digital Advisory (FADA) ins Leben gerufen, um die Digitalisierung und die stärkere Fokussierung im Berufsstand auf den Bereich Advisory zu adressieren. Im Interview berichtet FADA-Vorsitzer Frank Reutter über die Arbeit des FADA und den neuen *IDW Advisory Hinweis zu SAP S/4HANA*, den das Gremium jetzt vorgelegt hat (siehe S. 1128).

### Was soll der FADA leisten?

Der FADA soll den Berufsstand vor allem mit fachlichen Hinweisen zur Beratung bei IT- und Digitalisierungsthemen unterstützen und den Austausch mit Institutionen und Organisationen im Bereich IT und Digitalisierung pflegen. Mit der Einrichtung eines auf Beratungsthemen fokussierten Fachausschusses möchte das IDW die Sichtbarkeit des Berufsstands im Advisory-Bereich erhöhen und damit auch die große Bandbreite der Tätigkeiten von Wirtschaftsprüferinnen und Wirtschaftsprüfern verdeutlichen. Dies soll den Berufsstand dabei unterstützen, sich in Beratungsprojekten positiv von externen Wettbewerbern abzuheben und zugleich die Attraktivität für den Nachwuchs zu erhöhen.

### Wie sind die Erfahrungen aus den bisherigen Sitzungen?

Sehr positiv. Wir haben viele spannende Themen auf der Agenda und arbeiten gut zusammen. Neben dem großen Engagement der Mitglieder im FADA schätze ich auch sehr die gemischte Zusammensetzung aus WP- und Berater-Know-how. Auf diese Weise konnten wir im FADA die Herausforderungen aufgrund der aus Sicht des IDW neuen Aufgabenstellung – Advisory und nicht Prüfung – sowie der teilweisen Überschneidung von Themen, die durch andere IDW Gremien mit Prüfungsfokus bereits besetzt sind, gut lösen.

**Schwerpunkte des FADA lagen unter anderem auf der Beratung von SAP S/4HANA-Migrationsprojekten und der technologiebasierten Umsetzung der CSRD.**

### Im Februar 2023 hat der FADA ein erstes Arbeitsprogramm erstellt. Mit welchen Schwerpunkten?

Wir haben ein Scoring-Verfahren genutzt, um die vielfältigen Ideen zu Themen nach Relevanz für den Berufsstand und unsere Mandanten zu priorisieren. Zu den beiden mit Abstand am höchsten bewerteten Themen „Einführung/Migration von SAP S/4HANA“ und „Technologiebasierte Umsetzung der CSRD“ haben wir Arbeitsgruppen gegründet. Wir haben jetzt den *IDW Advisory Hinweis zu SAP S/4HANA* veröffentlicht, der *IDW Advisory Hinweis zur CSRD* soll zeitnah folgen. Später kommt dann noch das Thema „Ausgestaltung und Würdigung von Resilienz Management Systemen“ hinzu, welches dem Fachausschuss aufgrund seiner fachlicher Nähe zum Themengebiet zugeordnet wurde.

## VITA FRANK REUTTER

- WP StB CISA Frank Reutter ist Partner und Leiter IT-Audit, Audit & Advisory Tec Innovations und Digital Solutions bei Rödl & Partner. Als Diplom-Wirtschaftsinformatiker verfügt er über langjährige Erfahrung an der Schnittstelle Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung und IT.
- Beim IDW ist Frank Reutter Vorsitzter Fachausschuss Digital Advisory (FADA), außerdem Mitglied des Arbeitskreises „Technologisierung der Abschlussprüfung“ sowie der IT-Mittelstandsinitiative.



fungsnahen Beratungsbedarf einer ERP-Migration in einer hohen Qualität bereitstellen können. Wichtig ist der Hinweis: Mit Blick auf Ordnungsmäßigkeits- und Sicherheitsanforderungen an eine ERP-Migration kann dies nur von entsprechend geschulten IT- und Wirtschaftsprüfern geleistet werden.

### Warum ist das Thema des IDW Advisory Hinweises zu SAP S/4HANA so wichtig?

Aufgrund der sehr weiten Verbreitung von SAP ERP-Software bei großen und mittelständischen Unternehmen und der auslaufenden Wartung durch SAP für die vorherige Version der ERP-Software (ERP Central Component (ECC) 6.0) bis Ende des Jahres 2027 bzw. 2030 (kostenpflichtige Extended Maintenance), hatte dieses Thema aus Sicht des Fachausschusses besondere Relevanz für den Berufsalltag unserer Advisory-Kollegen. Auch aus Mandantensicht ist es aufgrund der auslaufenden Wartung, der Komplexität von ERP-Migrationsprojekten und der vielfältigen Handlungsmöglichkeiten bei der Einführung eines S/4HANA-Systems besonders dringlich. Gleichzeitig können die Grundsätze und Empfehlungen des IDW Advisory Hinweises abstrahiert auch für die Einführung und Migration von ERP-Software anderer Hersteller verwendet werden.

### Was sind die Ziele dieses IDW Advisory Hinweises?

Er soll Wirtschaftsprüfungsgesellschaften dabei unterstützen, dass sie den umfangreichen, prü-

In den Kernelementen orientiert sich der IDW Advisory Hinweis chronologisch an den Projektphasen eines Migrationsprojektes von der Projektplanung bis hin zum Go Live. Dabei werden die unterschiedlichen Handlungsalternativen etwa bei der Auswahl des Betriebsmodells (On-Premise, SAP S/4HANA Cloud, Private Edition, Public Cloud), des Projektansatzes (Greenfield, Brownfield oder Hybrid) und auch der Projektmethode (sequenziell, agil) diskutiert. Zugleich werden die wesentlichen regulatorischen und technischen Anforderungen berücksichtigt und Handlungsempfehlungen ausgesprochen. Die umfangreichen Informationen im Anhang geben eine sehr praxisnahe Hilfestellung, beispielsweise durch die Vorstellung einer Roadmap unter Anwendung der SAP-Activate-Methode oder Übersichten zu hilfreichen SAP-Tools, wie dem „SAP Readiness Check“ oder dem „SAP S/4HANA Migration Cockpit“.

### Was ist das Besondere an dieser neuen Kategorie der IDW Verlautbarung?

Mit den IDW Advisory Hinweisen wurde eine neue Verlautbarungsart geschaffen, die sich explizit Beratungsthemen widmet. Damit umfassen die IDW Hinweise nunmehr neben IDW Prüfungs-

**Mit den *IDW Advisory Hinweisen* wurde eine neue Verlautbarungsart geschaffen, die sich explizit Beratungsthemen widmet.**

*Rechnungslegungs- und Bewertungshinweisen* auch Hinweise zu Beratungsthemen. *IDW Advisory Hinweise* werden üblicherweise vom FADA herausgegeben.

**Welchen Bindungscharakter haben sie?**

*IDW Advisory Hinweise* zählen neben den anderen Hinweisarten des IDW zu den Verlautbarungen mit Empfehlungscharakter. Sie weisen damit einen geringeren Verbindlichkeitsgrad als zum Beispiel die bindenden *IDW (Prüfungs-)Standards* auf. Dies ermöglicht es uns, deutlich konkreter auf bestimmte Sachverhalte einzugehen, als es bei einem Standard möglich wäre.

**Wer ist die Zielgruppe?**

Ziel der Gründung des Fachausschusses war es, unter anderem eine stärkere Fokussierung im Berufsstand auf den Bereich *Advisory* zu richten. Neben den Kolleginnen und Kollegen aus diesem Bereich richten sich die Verlautbarungen des FADA selbstverständlich aber an alle Mitarbeitenden von

Wirtschaftsprüfungsgesellschaften. Aufgrund der besonderen Bedeutung von Themen rund um Regulatorik und Compliance sind die Verlautbarungen für unsere Mandanten ebenfalls von Interesse.

**Welche weiteren Themen stehen aktuell auf der Agenda des FADA?**

Das Thema Künstliche Intelligenz (KI) ist seit dem Ausrollen von ChatGPT omnipräsent. Neben dem internen Einsatz von KI insbesondere mit dem Ziel der Erhöhung der Prüfungsqualität spielt diese neue Technologie auch für unsere Mandanten eine große Rolle. Wir richten daher gerade eine Arbeitsgruppe zur Beratung beim Einsatz von generativer KI ein. Geplantes Arbeitsergebnis ist eine Verlautbarung zur projektbegleitenden Beratung bei der Einführung von KI-Systemen durch unsere Mandanten. Neben einem strukturierten Beratungsansatz könnten auch realisierbare Use-Cases unter Berücksichtigung der jeweiligen Chancen und Risiken sowie regulatorischer Gegebenheiten, wie dem EU AI Act oder der DSGVO, dargestellt werden.

LITERATUR ZUM THEMA

- Jonas Tritschler / Ariane von Britton: *SAP® für Wirtschaftsprüfer und Prüfungsassistenten, Grundlagen für eine effiziente Systemnutzung im Rahmen der Abschlussprüfung*. 2. Auflage, IDW Verlag, Düsseldorf 2023.

## IDW WOMEN'S NETWORK

Kennen Sie schon unsere LinkedIn-Gruppe?



Das „IDW Women's Network“ richtet sich an alle Wirtschaftsprüferinnen und diejenigen, die es werden wollen.

Nutzen Sie die Plattform zum Austausch über aktuelle Themen, teilen Sie Ihre Erfahrungen und profitieren Sie von spannenden neuen Impulsen.

**Wir freuen uns auf Sie!**

FOLLOW US



LinkedIn

